

Die einzige moderne Völkerkunde, die wir in Deutschland u. weit darüber hinaus haben, ist jetzt abgeschlossen.

„Die Neue Geographie“, Braunschweig

# Illustrierte Völkerkunde

Unter Mitwirkung von

Dr. A. Byhan, Professor Dr. A. Haberlandt, Professor Dr. M. Haberlandt,  
Dr. R. Heine-Geldern, Dr. W. Krickeberg, Dr. R. Lasch, Professor Dr. W. Volz

herausgegeben von

**Dr. Georg Buschan**

Drei Bände mit rund 3000 Seiten Text, 112 Tafeln, 1584 Abbildungen und 19 Karten. Jeder Band ist für sich abgeschlossen und einzeln käuflich: Band I: Vergleichende Völkerkunde, Amerika, Afrika. In Leinen (nur noch so) M. 17.—. Band II, 1. Teil: Australien und Ozeanien, Asien. Geheftet M. 22.—; in Halbleinen M. 25.—; in Leinen M. 27.—. Band II, 2. Teil: Europa und seine Randgebiete.

## Vorzugspreise für Band II, 2. Teil nur noch bis 31. Januar

Geh. M. 24.— (später M. 28.—); in Halbl. M. 28.— (später M. 32.—); in Leinen M. 30.— (später M. 34.—)

Aus den ersten Urteilen über den kürzlich erschienenen Europaband:

„Der Europaband übertrifft in jeder Hinsicht die allgemeinen Erwartungen, welche man auf ihn gesetzt hatte; wir können uns beglückwünschen zu dieser vortrefflichen wissenschaftlichen Leistung auf dem Gebiete der Völkerkunde, um welche jede andere Nation uns Deutsche beneiden muß; denn eine nur annähernd umfangreiche, allseitige und vollendete Darstellung der völkerkundlichen, sprachlichen und volkskundlichen Verhältnisse Europas und seiner Nachbargebiete ist bisher noch nie geboten worden; es will uns sogar scheinen, als ob die hier vorliegende kaum noch übertroffen werden könnte... Niemand wird uns den Vorwurf der Übertreibung machen, wenn wir dieses Werk als die bestorientierte und vollständigste Enzyklopädie für europäische Völker und deren unmittelbare Nachbarn bezeichnen.“

Universitäts Professor Martin Gusinde, Santiago de Chile, z. Z. in Mödling bei Wien

„Eine sehr eingehende Behandlung hat zum Glück Europa erfahren, das bisher in allen derartigen Werken und von der Völkerkunde überhaupt etwas stiefmütterlich beiseite geschoben worden ist. Dies ist zu verdanken einerseits dem mächtigen Erstarken der europäischen Volkskunde als Wissenschaft, andererseits der ausgezeichneten Beherrschung des sehr verwickelten Stoffes durch seine Bearbeiter.“

Basler Nachrichten

Käufer sind alle Bibliotheken der höheren Lehranstalten, Seminare, Universitäten, Museen, die Stadtbibliotheken, Historiker, Ethnologen, Volkskundler (insbesondere Geistliche und Lehrer), Fachlehrer für Geschichte und Geographie, Politiker, die Käufer von Reisebeschreibungen und kulturgeschichtlichen Werken. Bearbeiten Sie alle diese Interessenten sowie die zahlreichen Bezieher der zwei ersten Bände. Werbematerial

steht zur Verfügung.

Ⓢ

Vorzugsangebote nur noch bis 31. Januar siehe auf Bestellzettel

**Strecker & Schröder / Verlag in Stuttgart**